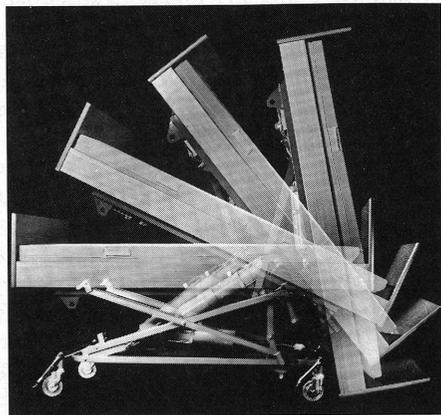


# SACON- Stehbetten: Therapie und Selbst- ständigkeit



Das SACON-Stehbett lässt das tägliche Stehtraining zur guten Gewohnheit werden.

## Die Therapie

Erfahrungen in der Langzeitbehandlung von Gelähmten zeigen deutlich, dass regelmässige Stehübungen eine wesentliche Voraussetzung sind, um Komplikationen vorzubeugen.

## Vielseitige Verstellmöglichkeiten

Bequeme Lagerung, sicheres Transferieren und andere wichtige Funktionen bietet Ihnen dieses moderne Stehbett; per Knopfdruck.

## Selbstständigkeit

A propos Knopfdruck: Der Handschalter ist nach neuesten ergonomischen Erkenntnissen gestaltet. Damit mit wenig Kraft sich jede gewünschte Position einstellen lässt.

Das SACON-Stehbett ist zudem JAMES-Kompatibel. Bitte fragen Sie uns!



**SACON AG**

Industriestrasse 18  
8910 Affoltern a.A.

Telefon 01/7617751

## Das gute Beispiel

### SÄNTIS

#### Schönes Ausflugsziel

Zu den schönsten Reisezielen in der Ostschweiz gehören die Schwägalp und der Säntis. Die beiden behinderten- und seniorenfreundlichen Ausflugsorte sind sowohl vom Toggenburg als auch vom Appenzellerland her zugänglich. Das Besteigen der Luftseilbahn Schwägalp-Säntis ist problemlos möglich, wobei das Personal nötigenfalls gerne Hilfeleistungen bietet. Auf dem Gipfel ermöglicht ein Lift das bequeme Aufsuchen sämtlicher Stockwerke des grossen Bergstationsgebäudes mit seinen Restaurants, Aussichtsterrassen und Nebenlokalitäten.

#### Rollstuhlgängiger Gipfelweg

Zu den exklusiven Neuerungen gehört der in den Fels gehauene rollstuhlgängige Gipfelweg, der von der Bergstation aus teils flach, teils leicht abwärts verlaufend hinüber zum alten Berghotel «Säntis» führt.

Für Auskünfte und Informationsmaterial wende man sich an die Säntis-Luftseilbahn, 9107 Schwägalp, oder an das Verkehrsbüro Appenzellerland, 9063 Stein.

### NOTTWIL

#### Ein weiterer rollstuhlgängiger SBB-Bahnhof

Dank der engen Zusammenarbeit und der finanziellen Beteiligung der Schweizer Paraplegiker-Stiftung konnten auf dem Bahnhof Nottwil eine rollstuhlgän-



gige Personenunterführung mit Liftanlagen, Aussenperrons mit Wartehallen, überdachte Zugänge, moderne WC-Anlagen und Telefonkabinen gebaut werden.

Auch das Stationsgebäude ist kundenfreundlich: die Vorfahrt ist überdacht, und der Zugang zu den Schalteranlagen wird durch eine automatische und schwellenfreie Tür erleichtert. Ein abgesenkter Billettschalter mit Einbuchung ist auf die Bedürfnisse der Rollstuhlfahrer/innen ausgerichtet.

Mit der Eröffnung des Schweizer Paraplegiker-Zentrums Nottwil wurden erstmals in Europa kanadische Prototypen eines mobilen Rollstuhlliftes in Nottwil und Sursee öffentlich eingesetzt. Diese Geräte sind einfach, handlich, universell, auch bei unterschiedlichen Perronhöhen und Wageneinstiegen verwendbar und können von einer Person bedient werden.

Gemäss Behindertenkonzept der SBB sollen rund 100 Stützpunktbahnhöfe schrittweise damit ausgerüstet werden.